

Presse-Information

Korean Air entwickelt die weltweit erste Technologie für die Flugzeuginspektion mit Drohnenschwärmen

Seoul, 28. Januar 2022 – Auf Basis ihrer umfangreichen Erfahrung in der Entwicklung von bemannten und unbemannten Luftfahrzeugen hat Korean Air eine Technologie entwickelt, mit der sich Flugzeuginspektionen mithilfe von Drohnenschwärmen durchführen lassen. Vor kurzem hat die Airline in Seoul die neue Technologie, deren offizieller Einsatzbeginn für dieses Jahr geplant ist, vorgestellt.

Die Flugzeuginspektion mittels Drohnen hat die Standards für die Wartung verändert und wird aktuell von Fluggesellschaften auf der ganzen Welt eingeführt. So lassen sich mit Drohnen Inspektionen genauer und schneller durchführen. Darüber hinaus verbessert sich die Arbeitssicherheit, denn bisher erfolgen Sichtprüfungen des Flugzeugrumpfs von Wartungsspezialisten aus bis zu 20 Metern Höhe.

Die Flugzeuginspektionstechnologie von Korean Air ist die weltweit erste, die mehrere Drohnen gleichzeitig einsetzt, wodurch die Wartungszeit verkürzt und der Betrieb verlässlicher wird.

Die Fluggesellschaft hat eine Drohne mit einer Breite von einem Meter und einem Gewicht von 5,5 kg entwickelt. Vier dieser Drohnen können gleichzeitig eingesetzt werden und den Flugzeugrumpf inspizieren. Mit einem neu entwickelten Betriebsprogramm lassen sie sich so programmieren, dass sie Fotos von bestimmten Bereichen aufnehmen. Fällt eine der Drohnen aus, ist das System so konfiguriert, dass es die Inspektion automatisch mit den verbleibenden Geräten abschließt.

Durch den gleichzeitigen Betrieb von vier Drohnen lässt sich die sonst übliche Zeit für Sichtprüfungen von ca. zehn Stunden auf etwa vier verkürzen, was einer Zeitersparnis von 60 Prozent entspricht und damit zu einem pünktlicheren Flugbetrieb beiträgt. Darüber hinaus können die mit Hochleistungskameras ausgestatteten Drohnen Objekte bis zu einer Minimalgröße von einem Millimeter erfassen. Dadurch lassen sich Mikrodefekte entdecken, die von oben mit bloßem Auge nicht erkennbar sind.

Korean Air speichert die Inspektionsdaten in ihrer Cloud, sodass die Mitarbeiter diese überall und jederzeit problemlos abrufen können. Die

1

Korean Air Pressebüro

c/o BZ.COMM, Wiebke Deggau & Linda Dahm, Hanauer Landstr. 136
D-60314 Frankfurt am Main, Tel: +49 (0)69 256 28 88 22, Fax: +49 (0)69 256 28 88 88
E-Mail: Koreanair@BZ-comm.de; Korean Air im Internet: www.koreanair.de

Fluggesellschaft hat außerdem ein System zur Vermeidung von Kollisionen und Geofencing integriert, um Sicherheitsabstände einzuhalten und zu gewährleisten, dass sich die Drohnen im Einsatzbereich bewegen.

Im Zuge der Entwicklung der neuen Technologie, die im Einklang mit der Leitlinie der koreanischen Regierung für eine stärkere Wettbewerbsfähigkeit der Flugzeug-MRO-Industrie erfolgt ist, hat Korean Air auch die Regularien überarbeitet, um die Drohnen-Wartungsverfahren zu verbessern. So ist beispielsweise zusätzlich zu Piloten und Ingenieuren Sicherheitspersonal vor Ort erforderlich.

Korean Air arbeitet nun daran, die neue Technologie zur Flugzeuginspektion durch kontinuierliche Tests zu optimieren, bevor sie dieses Jahr offiziell eingeführt wird.

Über Korean Air

Korean Air wurde 1969 gegründet und gehört heute weltweit zu den Top-20-Fluggesellschaften. 2019 hat die Airline mehr als 27 Millionen Passagiere transportiert (vor COVID). Mit einer Flotte von 156 Flugzeugen bedient Korean Air 120 Städte in 43 Ländern auf fünf Kontinenten.

Dank moderner Flugzeuge und mehr als 20.000 Mitarbeitern bietet Korean Air ihren Passagieren Sicherheit, Bequemlichkeit und Komfort. Das Kerngeschäft von Korean Air umfasst Passage, Fracht, Luftfahrttechnik, Flugzeugwartung und -reparatur. Das Hauptdrehkreuz der Fluggesellschaft befindet sich am 2018 eröffneten Terminal 2 des Incheon International Airports (ICN).

Korean Air ist Gründungsmitglied der Luftfahrtallianz SkyTeam, die mit insgesamt 19 Mitgliedern 676 Millionen Passagieren pro Jahr ein weltweites Netz von mehr als 15.445 täglichen Flügen zu 1.036 Destinationen in 170 Ländern offeriert (vor COVID). Die Fluggesellschaft hat im Mai 2018 eine transpazifische Joint-Venture-Partnerschaft mit Delta Air Lines geschlossen.

2019 hat Korean Air das 50-jährige Unternehmensjubiläum gefeiert. Mit ihrer Unternehmensvision setzt sich die koreanische Fluggesellschaft zum Ziel, ein anerkannter Marktführer in der Luftfahrtbranche zu werden. Flugsicherheit, Sauberkeit und Komfort stehen im Fokus. Der Slogan lautet „Excellence in Flight“.

Informationen zu weiteren Programmen, Strecken, Flugplänen und Partnern finden Sie auf koreanair.com, facebook.com/KoreanAir, [Google.com/+KoreanAir_KE](https://google.com/+KoreanAir_KE) und Twitter [@KoreanAir_KE](https://twitter.com/KoreanAir_KE).

Sollten Sie keine Pressemitteilungen oder Einladungen mehr von uns erhalten wollen, können Sie uns unter datenschutz@bz-comm.de kontaktieren und sich abmelden. Weitere Informationen zu unseren Datenschutzrichtlinien finden Sie auf unserer Website.

Korean Air Pressebüro

c/o BZ.COMM, Wiebke Deggau & Linda Dahm, Hanauer Landstr. 136
D-60314 Frankfurt am Main, Tel: +49 (0)69 256 28 88 22, Fax: +49 (0)69 256 28 88 88
E-Mail: Koreanair@BZ-comm.de; Korean Air im Internet: www.koreanair.de
